

ERASMUS Annahmeerklärung
Hochschuljahr 20___/20___
-Personalmobilität (ST)-
-Outgoing Perspektive-

- Aktivitäten zur Fort- und Weiterbildung (Training) und zu Zwecken des Unterrichts von Hochschulpersonal (Dozenten und Verwaltungspersonal) aus Deutschland an europäischen Hochschulen mit inhaltlichem Bezug zum ERASMUS-Programm

Diese Erklärung (*) verbleibt bei der Hochschule. Eine Auszahlung der ERASMUS-Zuschüsse zur Personalmobilität ist in der Regel erst möglich, wenn diese Erklärung vollständig ausgefüllt und unterzeichnet ist.

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen

Heimathochschule (Code): *D DEGGEND 01*

Nr. ERASMUS-Hochschulcharta: *75/32-IC-1-2002-1-DE-ERASMUS-EUC-1*

Hochschulkoordinator: *Dr. Elise von Randow*

Vor- und Nachname des Geförderten: _____

Adresse: _____
Straße PLZ Wohnort

Name der Bank: _____

Kontonummer: _____ **BLZ:** _____

Alter: _____ **Staatsangehörigkeit:** _____

Funktion/Tätigkeitsfeld an der Heimathochschule: International Office (I) Finance (F)
 General Admin and Technical (G) Academic Staff (T) Studentinformation (S)
 Continuing Education (C) Other (O) _____

Dauer der bisherigen Tätigkeit in Jahren _____

Einsatzbereich an der Gasthochschule / ausländischen Einrichtung: Workshop (W)
 Training (T) Work Shadowing (WS) Other (O) _____

Name und Land der Gasteinrichtung (mit ERASMUS-Code bei Hochschulen):

Anzahl der Beschäftigten (bei Unternehmen): small (S) 1-50 medium (M) 51-500
 Large (L) > 500

Teilnahme an einem vorbereitenden Sprachkurs: ja nein

Auslandsaufenthalt von – bis (Tag/Monat/Jahr): _____

Arbeitssprache: _____

Erste Förderung im Rahmen der Personalmobilität : ja nein

Sondermittel der Behindertenförderung / sonstige Sondermittel erhalten in Höhe von ___ EUR

Art der Behinderung / Grund für die Sondermittel: _____

Ich nehme den ERASMUS-Mobilitätzuschuss in Höhe von

€ _____

der mir aus Mitteln der Kommission der Europäischen Union zur Verfügung gestellt wird, an und verpflichte mich:

- vor Antritt des Aufenthaltes, das beigefügte **Arbeitsprogramm (work programme)** mit meiner Heimat- und meiner Gasthochschule zu vereinbaren,
- einen **Bericht über die Tätigkeit** an der Gasteinrichtung anzufertigen,
- nach Beendigung des Aufenthaltes eine Bestätigung der Gasteinrichtung einzureichen,
- den Zuschuss ausschließlich zur Deckung der Kosten für Reise, Lebensunterhalt und sprachliche Vorbereitung zu verwenden, die mir im Rahmen des geplanten Auslandslehraufenthaltes entstehen,
- meiner Heimathochschule unverzüglich schriftlich jede Änderung des ursprünglich eingereichten Antrags mitzuteilen
- selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen

Mir ist bekannt, dass die Aktivitäten im Rahmen der Personalmobilität einen inhaltlichen Bezug zu den Zielsetzungen des ERASMUS-Programms haben müssen.

Mir ist weiterhin bekannt, dass der Aufenthalt wie folgt gefördert wird:

Die genaue Zuschusshöhe für Teilnehmer an der Personalmobilität richtet sich nach dem jeweils geltenden Reisekostengesetz oder nach den Länderhöchstsätzen der EU. Bei den Fahrtkosten sind die realen Ausgaben erstattungsfähig. Die Aufenthaltskosten können bis zum maximalen Länderhöchstfördersatz (laut Tabelle EU-Kommission, welche Ihrer Hochschule vorliegt) gezahlt werden. Eine Überschreitung der Länderhöchstsätze ist nicht zulässig.

Der Zuschuss ist des Weiteren abhängig von den verfügbaren Mitteln. Die Hochschule ist lediglich verpflichtet, die Summen auszuführen, die sie bereits vom DAAD erhalten hat.

- Ich erkläre mich damit einverstanden, den Zuschuss ganz oder teilweise zurückzahlen, wenn ich den Auslandsaufenthalt nicht antrete, vorzeitig abbreche oder die hier genannten Verpflichtungen verletze.
- Ich versichere, dass ich für die Laufzeit des ERASMUS-Mobilitätzuschusses keine anderen EU-Förderleistungen in Anspruch nehmen werde.
- Zudem gebe ich mein Einverständnis dazu, dass mir durch den DAAD eine maschinell erstellte „Identifikationsnummer“ zugeteilt wird, die zur Berichterstattung des DAAD an die Europäische Kommission notwendig ist.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

(*) Die Hochschule ist verpflichtet, personenbezogene Daten der ERASMUS-Geförderten zum Zweck der Erstellung der von der EU-Kommission geforderten Verwendungsnachweise an den DAAD/ die EU-Kommission zu erheben und weiterzuleiten. Hierbei werden die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) eingehalten.

ERASMUS
Hochschuljahr 2007/2008
-Datenblatt zur Personalmobilität (ST)-
-Incoming-Perspektive-

- Aktivitäten zur Fort- und Weiterbildung (Training) und zu Zwecken des Unterrichts von ausländischen Unternehmenspersonal an deutschen Hochschulen mit inhaltlichem Bezug zum ERASMUS-Programm

Diese Erklärung (*) verbleibt bei der **Hochschule**. Eine Auszahlung der **ERASMUS-Zuschüsse** zur Personalmobilität ist in der Regel erst möglich, wenn diese Erklärung vollständig ausgefüllt und unterzeichnet ist.

Heimatunternehmen (Name und Land): _____

Anzahl der Beschäftigten (bei Unternehmen): small (S) 1-50 medium (M) 51-500
 Large (L) > 500

Unternehmenssektor: _____

Deutsche Gasthochschule (Erasmus-Code): _____

Nr. ERASMUS-Hochschulcharta: _____

Hochschulkoordinator: _____

Vor- und Nachname des Geförderten: _____

Adresse: _____
Straße PLZ Wohnort

Name der Bank: _____

Kontonummer: _____ **BLZ:** _____

Alter: _____ **Staatsangehörigkeit:** _____

Funktion/Tätigkeitsfeld an der Heimathochschule: International Office (I) Finance (F)
 General Admin and Technical (G) Academic Staff (T) Studentinformation (S)
 Continuing Education (C) Other (O) _____

Dauer der bisherigen Tätigkeit in Jahren _____

Einsatzbereich an der Gasthochschule / ausländischen Einrichtung: Manager (M)
 Researcher /Teacher / Trainer (R) Technical (T) Administrative (A)

Beschäftigungszeit im Unternehmen in Jahren: _____

Einsatzbereich an der deutschen Gasthochschule : Workshop (W)
 Training (T) Work Shadowing (WS) Other (O) _____

Arbeitssprache: _____

Teilnahme an einem vorbereitenden Sprachkurs: ja nein

Auslandsaufenthalt von – bis (Tag/Monat/Jahr): _____

Erste Förderung im Rahmen der Personalmobilität : ja nein

Name und Land der Gasteinrichtung (mit ERASMUS-Code bei Hochschulen): _____

Sondermittel der Behindertenförderung / sonstige Sondermittel erhalten in Höhe von ____ **EUR**

Art der Behinderung / Grund für die Sondermittel: _____

Ich nehme den ERASMUS-Mobilitätzuschuss in Höhe von

€ _____

der mir aus Mitteln der Kommission der Europäischen Union zur Verfügung gestellt wird, an und verpflichte mich:

- vor Antritt des Aufenthaltes, das beigefügte **Arbeitsprogramm (work programme)** mit meiner Heimat- und meiner Gasthochschule zu vereinbaren,
- einen **Bericht über die Tätigkeit** an der deutschen Gasteinrichtung (mit getrennten Angaben zu Aufenthalts- und Fahrtkosten) anzufertigen,
- Die Einladung der deutschen Gasthochschule liegt mir vor.

Ich verpflichte mich desweiteren:

- den Zuschuss ausschließlich zur Deckung der Kosten für Reise, Lebensunterhalt und sprachliche Vorbereitung zu verwenden, die mir im Rahmen des geplanten Aufenthalts entstehen,
- meiner deutschen Gasthochschule unverzüglich schriftlich jede Änderung des ursprünglich eingereichten Antrags mitzuteilen,
- selbst für ausreichenden Versicherungsschutz zu sorgen.

Mir ist bekannt, dass die Aktivitäten im Rahmen der Personalmobilität einen inhaltlichen Bezug zu den Zielsetzungen des ERASMUS-Programms haben müssen.

Mir ist weiterhin bekannt, dass der Aufenthalt wie folgt gefördert wird:

Die genaue Zuschusshöhe für Teilnehmer an der Personalmobilität richtet sich nach dem jeweils geltenden Reisekostengesetz oder nach den Länderhöchstsätzen der EU. Bei den Fahrtkosten sind die realen Ausgaben erstattungsfähig. Die Aufenthaltskosten können bis zum maximalen Länderhöchstfördersatz (laut Tabelle EU-Kommission, welche Ihrer Hochschule vorliegt) gezahlt werden. Eine Überschreitung der Länderhöchstsätze ist nicht zulässig.

Der Zuschuss ist des Weiteren abhängig von den verfügbaren Mitteln. Die Hochschule ist lediglich verpflichtet, die Summen auszuzahlen, die sie bereits vom DAAD erhalten hat.

Ich erkläre mich damit einverstanden, den Zuschuss ganz oder teilweise zurückzuzahlen, wenn ich den Auslandsaufenthalt nicht antrete, vorzeitig abbreche oder die hier genannten Verpflichtungen verletze.

Ich versichere, dass ich für die Laufzeit des ERASMUS-Mobilitätzuschusses keine anderen EU-Förderleistungen in Anspruch nehmen werde.

Zudem gebe ich mein Einverständnis dazu, dass mir durch den DAAD eine maschinell erstellte „Identifikationsnummer“ zugeteilt wird, die zur Berichterstattung des DAAD an die Europäische Kommission notwendig ist.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

(*) Die Hochschule ist verpflichtet, personenbezogene Daten der ERASMUS-Geförderten zum Zweck der Erstellung der von der EU-Kommission geforderten Verwendungsnachweise an den DAAD/ die EU-Kommission zu erheben und weiterzuleiten. Hierbei werden die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) eingehalten.

STAFF TRAINING
-MINIMUM REQUIREMENT FOR THE WORK PROGRAMME-
OUTGOING/INCOMING
ACADEMIC YEAR 20.../20...

Name of the participant:
Name of the home institution / department or enterprise:
Country:
Name and position of the contact person from the home institution / enterprise:
.....

Name of the host institution / department or enterprise / department:
.....
Country:
Name and position of the contact person from the host institution / enterprise:
.....

Information relating to the sending or hosting enterprise:

Size of the enterprise: 1 – 50 staff
 51- 500 staff
 >500

Sector (nomenclature):

Duration:

Overall aim and objectives of the mobility:
.....
.....
.....

Activities to be carried out and, if possible, the programme for the period:

.....
.....
.....

Expected results:

.....
.....
.....

Signature of the participant:

..... Date:

SENDING INSTITUTION

We confirm that the proposed work programme is approved.

Coordinator's signature

.....

Date:

RECEIVING INSTITUTION

We confirm that the proposed work programme is approved.

Coordinator's signature

.....

Date: